Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

Gräniz an und gehet im selben Pach fort auf und auf bis für die Sägedt und oberhalb der Sagedt, nit verr davon hört die Gräniz im Pach auf bei ainem Furthgattern und Schrenken, dabei auch auf der rechten Hand nechst ein Kollstatt ist, und gehet alsdan daselbst die Gräniz der Strassen oder dem Farthweg nach wider auf zween underschiedliche Schrenken und alsdan unzt an ainen Gattern bei Hoholting, was nun bis an disen Gattern abwerts gegen Österreich, das ist im Peurpeker Landghrt, hergegen aber aufwerts gegen Viechtenstain im Landghrt Nidern Keßla gelegen. Bei disem Gattern zu Hoholting hebt sich wider die Gräniz Viechtenstain zue an, als Erstlichen gleich under disem Gattern der Strassen oder dem Fahrtweg nach herwerts auf Grafendorf neben der Heusler, so im Bayrischen, von dannen auf Khündlestöd, alda drei Heuser, das ain in Eur fürstl. Gnaden Landgericht Nidern Kößla, die zwai aber in Bayrn gelegen, und also in derselben Strassen oder dem Fartweg fort bis in ein Kollstatt bey dem Veichtpächl (nit verr von Hakendorf im Landgericht Nidern Keßla ligent), alsdan in disem Veichtpächl fort bis hinauf in das Vilzmos, alda diß Veichtpächl seinen Ursprung nimt, folgents vom Vilzmos auf einen aufgeworfenen Graben bis an das Herhag und die zwo Schrenken, deren aine dem Landgericht Nidern Kößla als die inner oder abwerts gelegen, die ausser aber dem Landghrt Schärding zemachen zuestendig ist, von disem Schrenken wider den gegen über und dabei aufgeworfenen Graben nach gegen dem Viechtenstain. Walt werts zue auf die Rohrau Wisen, daselbsten sich ein Prunen und ein Fluß (welches alsdan herab das Stadlpächel genant würdet) erhebt, der alsdan fort abwerts bis hinab in den Koglpach (dabei nechst ein Steg ist) fließen thuet. Im Furth des Pachs hebt sich im Fahrtweg oder Strassen die Grenizen wider an und gehet herauf gen Gunzlstorf im Bayrischen, von dannen auf Pallersperg, alda zwai Güeter oder Heuser, das ain als das Vischerguet in der Herrschaft Viechtenstain, das ander aber im Bayrn gelegen ist. Weiter fort in diser Strassen oder dem Fahrtweg auf die Pußlsölden an die Lädmansedt so auch Bayrisch, alda hebt sich alsdan auf der linken Hand Viechtenstain zue das Panhag an und wehrt um das Hämmet um und um und unzt an den Hämmetgattern bei Niderachleuten. Durch disen Gattern gehet alsdan die Grenizen dem Fahrtweg nach auf die rechte Hand neben der Heuser zu Niderachleuten für- und hinum in ein Prunen und desselben Ursprung, welches Flus hernach das Fluchpächel genant würdet, alsdan demselben nach in den Fluchtobl, abwerts für die Hochwüs, so Viechtenstainisch, und die Kolwisen, so Bayrisch, volgents herwerts gegen Viechtenstain in der Castnerwaid und das Au-